

## Nationales Lawinenbulletin Nr. 107

für Samstag, 23. Februar 2008

Ausgabezeitpunkt 22.2.2008, 17:00 Uhr

### *Mit Erwärmung und Strahlung Anstieg der Lawinengefahr im Tagesverlauf*

#### Allgemeines

Am Freitag war es im Westen und Süden ziemlich sonnig. Im Osten war es bewölkt mit einzelnen Aufhellungen. Die Mittagstemperaturen auf 2000 m lagen zwischen minus 1 Grad im Norden und plus 4 Grad im Süden. Der Wind wehte schwach bis mässig aus westlichen Richtungen.

Innerhalb der Schneedecke sind vor allem in den inneralpinen Gebieten Graubündens kantig aufgebaute, schwach verfestigte Schichten vorhanden. An sehr steilen, kaum befahrenen Schattenhängen sind in diesen Gebieten sehr vereinzelt noch Lawinenauslösungen im Altschnee möglich. In den übrigen Gebieten ist die Schneedecke meist gut verfestigt.

Auf 2000 m liegt auf Flachfeldern am Alpennordhang 120 bis 200 cm Schnee. Im südlichen Wallis und im Engadin liegt 50 bis 80 cm, sonst verbreitet etwa 100 cm Schnee. Damit erreichen die Schneehöhen nur am zentralen und östlichen Alpenhauptkamm durchschnittliche Werte, sonst liegen sie darunter.

#### Kurzfristige Entwicklung

Die Nacht auf Samstag ist vor allem im Norden teils bewölkt. Am Samstag ist es meist sonnig mit zeitweise hohen Wolkenfeldern im Nordosten. Die Mittagstemperatur auf 2000 m steigt auf plus 5 Grad an. Der Wind weht schwach bis mässig aus West bis Nordwest.

Vor allem im Norden ist die Schneedecke am Morgen aufgrund der nächtlichen Bewölkung nur teilweise tragfähig. Im Tagesverlauf weicht die Schneeoberfläche an Sonnenhängen auf und verliert an Festigkeit.

#### Vorhersage der Lawinengefahr für Samstag

Ganzes Gebiet der Schweizer Alpen:

##### *Geringe Lawinengefahr (Stufe 1)*

Besonders in den inneralpinen Regionen Graubündens sind vor allem an extrem steilen Schattenhängen oberhalb von rund 2200 m noch Auslösungen von Schneebrettlawinen in tiefen Schichten der Altschneedecke möglich. In den übrigen Gebieten befinden sich vereinzelt Gefahrenstellen vor allem in extrem steilen, schattigen Rinnen und Mulden. Dort kann schon ein Schneesrutsch zum Mitreissen und anschliessenden Absturz führen.

Die Nassschneelawinengefahr steigt im Tagesverlauf an und erreicht gegen Mittag die Stufe mässig (2). In allen Gebieten sind unterhalb von rund 2400 m vermehrt oberflächliche, feuchte und nasse Rutsche und kleine Lawinen zu erwarten. Vor allem in den inneralpinen Gebieten des Wallis und Graubündens können die Nassschneelawinen bis auf den Boden durchreissen und vereinzelt mittlere Grösse erreichen. Die Gleitschneelawinenaktivität ist erhöht. Unabhängig von der Tageszeit sind im Westen unterhalb von rund 2800 m, sonst unterhalb von rund 2400 m weiterhin Gleitschneelawinen zu erwarten. Offene Fischmäuler weisen auf diese Gefahr hin. Es wird empfohlen, Zonen mit Gleitschneerissen zu meiden oder sich dort nicht unnötig lang aufzuhalten.

#### Tendenz für Sonntag und Montag

Am Sonntag ist es sonnig und mit Südföhn mild. Am Montag ist es zunehmend bewölkt und im Westen und Süden fällt oberhalb von rund 1500 m wenig Schnee. Die Lawinengefahr ändert sich kaum.

#### Zusätzliche Informationen: 'Fax auf Abruf' (Fr. 1.49/Min)

0900 59 2020 Liste aller Faxprodukte SLF  
0900 59 2025 Schneehöhenkarte (bei wesentlicher Änderung)  
0900 59 2026 Neuschneekarten täglich

Wetterinformation in Zusammenarbeit mit MeteoSchweiz  
0900 162 138 / 338 Alpenwetterbericht MeteoSchweiz Tel./Fax.  
(Tel: Fr. 1.20/Min) (Fax: Fr. 2.-/Min)

#### Regionale Lawinenbulletins (Fr. 1.49/Min)

0900 59 20 31 Zentralschweiz  
0900 59 20 32 Unterwallis / VD Alpen  
0900 59 20 33 Oberwallis  
0900 59 20 34 Nord- und Mittelbünden  
0900 59 20 35 Südbünden  
0900 59 20 36 Berner Oberland  
0900 59 20 37 Östlicher Alpennordhang

#### Internet: <http://www.slf.ch>

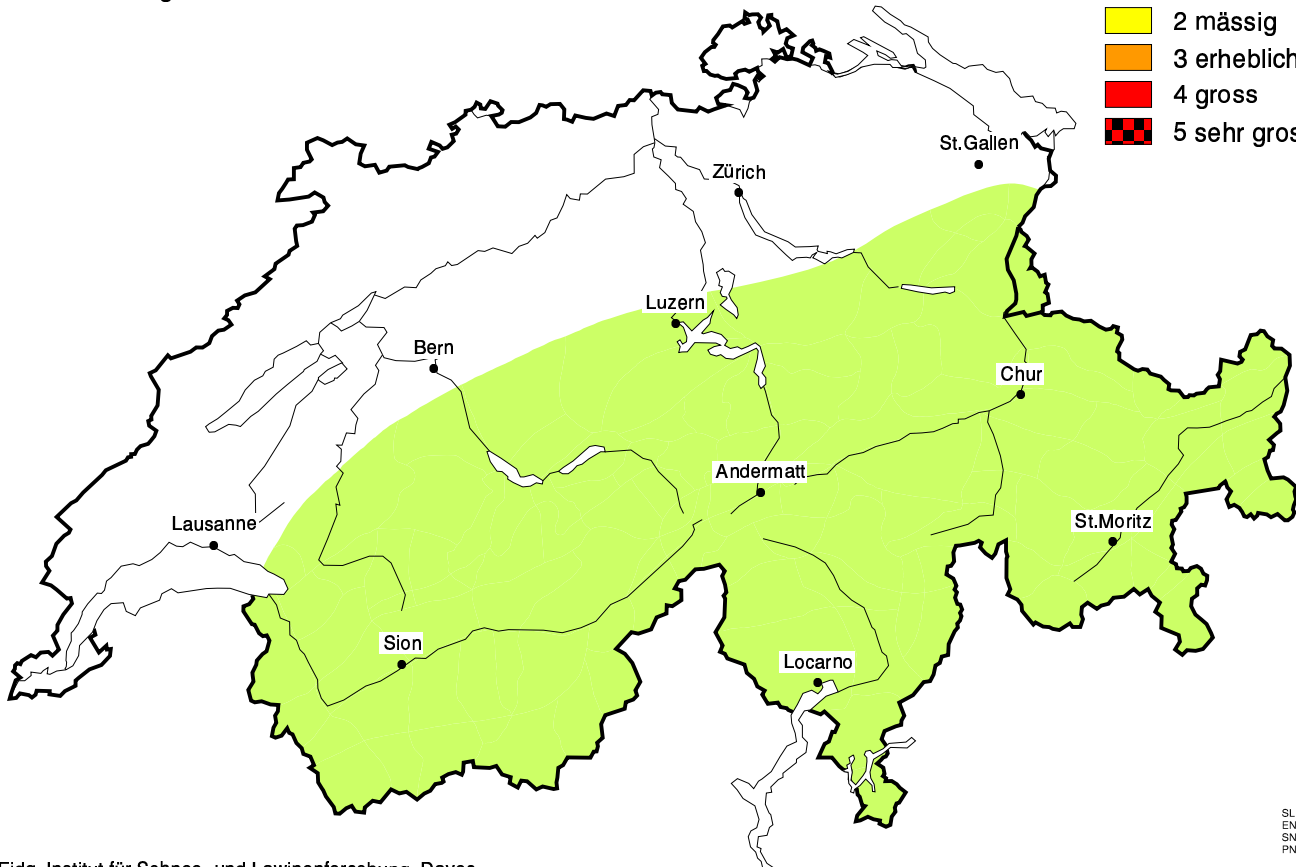
WAP: [wap.slf.ch](http://wap.slf.ch)  
Teletext: Seite 782 (SF DRS)  
Telephon: 187 (Fr. 0.50/Anruf und Min)  
Rückmeldungen:  
Email: [lwp@slf.ch](mailto:lwp@slf.ch)  
Gratis-Tel./Fax.: 0800 800 187 / 88

# Vorhersage der Gefahr für trockene Lawinen

für Samstag, 23. Februar 2008

Gefahrenstufe

-  1 GERING
-  2 mässig
-  3 erheblich
-  4 gross
-  5 sehr gross



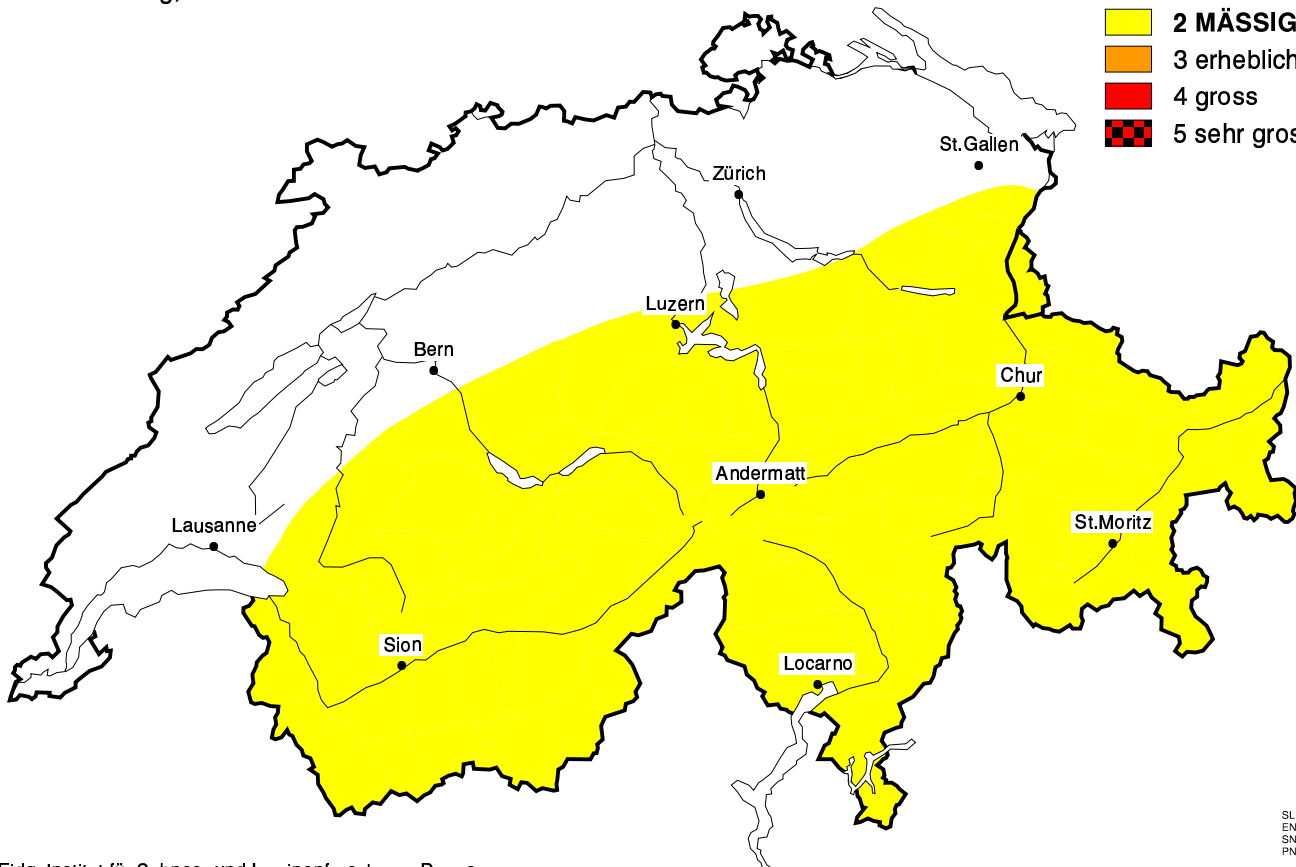
Eidg. Institut für Schnee- und Lawinenforschung, Davos

# Gefahr für Nassschneelawinen im Tagesverlauf

für Samstag, 23. Februar 2008

Gefahrenstufe

-  1 gering
-  2 MÄSSIG
-  3 erheblich
-  4 gross
-  5 sehr gross



Eidg. Institut für Schnee- und Lawinenforschung, Davos